⚠ WARNUNG

- **Tauchen Sie nur mit dieser Uhr, wenn Sie über eine ausreichende Ausbildung zum Tauchen verfügen. Beachten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die Richtlinien für Tauchen.**
- **Vergewissern Sie sich vor dem Tauchen, dass die Uhr einwandfrei funktioniert.**
- **Führen Sie beim Tauchen auf keinen Fall Operationen durch, die nicht im Begleitheft ausdrücklich angeführt sind. Unsachgemäße Verwendung des Produktes und falsch verstandene Anweisungen der Betriebsanleitung können zu schweren oder tödlichen Unfällen führen.**
- **Diese Uhr ist ein Hilfsmittel, das ausschließlich der Zeitmessung dient. Verwenden Sie die Uhr zusammen mit geeigneter Taucherausrüstung wie Restdruckmesser, Tiefenmesser etc., die zum sicheren Tauchen nötig ist.**

⚠ VORSICHT

- **Lesen und beachten Sie die Anweisungen in dieser Anleitung, um das einwandfreie Funktionieren Ihrer Taucheruhr zu gewährleisten.**
- **Betätigen Sie die Krone nicht, wenn die Uhr nass ist oder sich im Wasser befindet.**
- **Achten Sie darauf, mit der Uhr nicht gegen harte Gegenstände wie zum Beispiel Felsen zu schlagen.**

⚠ WARNUNG

Als WARNUNG gekennzeichnete Anmerkungen weisen auf Bedingungen oder Verfahren hin, die strikt beachtet werden müssen, weil sie sonst zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.

⚠ VORSICHT

Als VORSICHT gekennzeichnete Anmerkungen weisen auf Bedingungen oder Verfahren hin, die strikt beachtet werden müssen, weil sie sonst zu Verletzungen oder sachbeschädigungen führen können.

ZUR BEACHTUNG BEI VERWENDUNG DER UHR ZUM TAUCHEN

Vergewissern Sie sich vor dem Tauchen, dass die Uhr einwandfrei arbeitet, und beachten Sie unbedingt die nachstehenden Hinweise.

VOR DEM TAUCHEN

- Um die Zeit zu messen, die Sie unter Wasser sind, verwenden Sie immer den Drehring.
- Vergewissern Sie sich, dass:
  - der Sekundenzeiger einwandfrei läuft
  - die Krone richtig verschraubt ist.
  - das Uhrglas und das Uhrband keine sichtbaren Sprünge aufweisen.
  - das Uhrband einwandfrei am Uhrgehäuse befestigt ist.
  - der Verschluss das Uhrband gut am Handgelenk befestigt hält.
  - der Drehring sich gutgängig entgegen dem Uhrzeigersinn drehen lässt (die Drehung darf weder zu leicht noch zu schwer sein) und die Markierung ▽ mit dem Minutenzeiger ausgerichtet ist.
  - die Uhrzeit und der Kalender richtig eingestellt sind.

Falls Sie Fehlfunktionen feststellen, empfehlen wir Ihnen, sich an eine AUTORISIERTE SEIKO-KUNDENDIENSTSTELLE zu wenden.

BEIM TAUCHEN

- Betätigen Sie die Krone nicht im Wasser oder bei nasser Uhr.
- Achten Sie darauf, nicht mit der Uhr gegen harte Gegenstände wie zum Beispiel Felsen zu schlagen.
- Im Wasser lässt sich der Drehring eventuell etwas schwerer drehen, aber dies ist keine Fehlfunktion.

NACH DEM TAUCHEN

- Spülen Sie die Uhr nach dem Tauchen in Frischwasser, um Seewasser, Erde, Sand usw. vollständig zu entfernen.
- Wischen Sie die Uhr nach dem Reinigen in Frischwasser gründlich trocken, um eine mögliche Rostbildung zu vermeiden.

INHALT

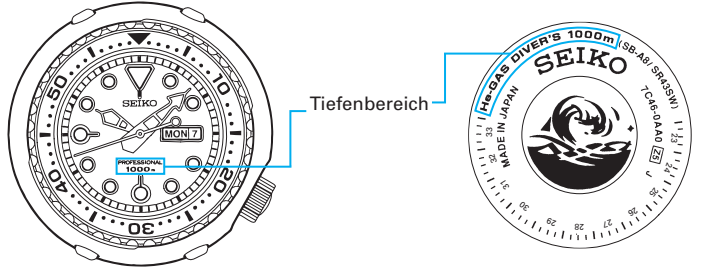
Seite

WARNUNG/VORSICHT 25
ZUR BEACHTUNG BEI VERWENDUNG DER UHR ZUM TAUCHEN 27
WASSERDICHTIGKEIT 29
KONSTRUKTION DES GEHÄUSES 30
BEZEICHNUNG DER TEILE UND IHRE FUNKTION 31
VERSCHRAUBBARE KRONE.....32
EINSTELLEN DER UHRZEIT 33
SO STELLEN SIE DATUM UND WOCHENTAG EIN.....35
SO BENUTZEN SIE DEN DREHRING 37
SO BENUTZEN SIE DIE TAUCHERANPASSUNG 39
HINWEISE ZUR BATTERIE 41
STANDARDZEIT EINES BATTERIEWECHSELS.....42
ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT DER UHR.....43
TECHNISCHE DATEN.....46

☆ *Informationen zur Pflege der Uhr finden Sie im Abschnitt „ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT IHRER UHR" in der beigefügten Broschüre „Weltweite Garantie und Bedienungsanleitung".*

WASSERDICHTIGKEIT

Diese Uhr ist speziell für den Gebrauch beim Sättigungstauchen mit Heliumgas konstruiert. Vergewissern Sie sich über den Bereich der Tauchtiefe Ihrer Uhr, der entweder auf dem Ziffernblatt oder auf der Gehäuserückseite angegeben ist. Verwenden Sie die Uhr unter Wasser niemals in größerer als der angegebenen Tiefe.

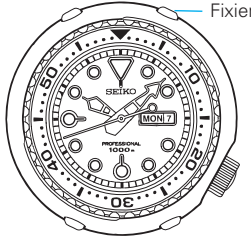


- *Die oben stehende Illustration ist ein Beispiel. Ihre Uhr kann davon abweichen.*

KONSTRUKTION DES GEHÄUSES
(FÜR UHREN MIT ÄUSSEREM SCHUTZGEHÄUSE)

Falls Ihre Uhr mit einem äußeren Schutzgehäuse wie dem in der Illustration rechts gezeigten ausgestattet ist, beachten Sie für einen sicheren Gebrauch der Uhr Folgendes.

Das äußere Schutzgehäuse ist mit Fixierschrauben fest an der Uhr angebracht. Lösen Sie diese Schrauben niemals.

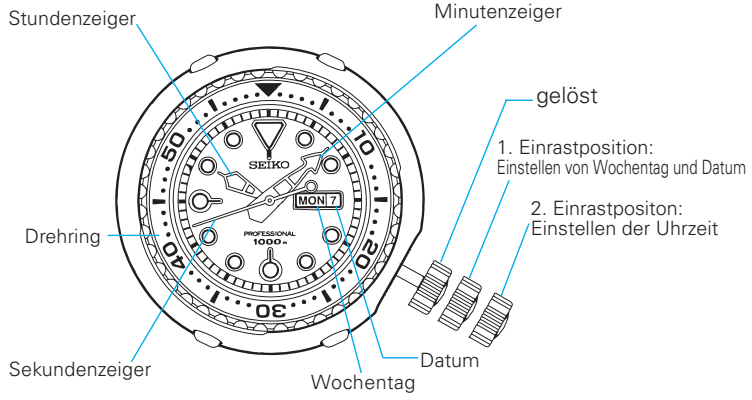


- *Die oben stehende Illustration ist ein Beispiel. Ihre Uhr kann davon abweichen.*

⚠ VORSICHT

- Lösen Sie niemals die Fixierschrauben, die das äußere Schutzgehäuse halten. Anderenfalls können sie beschädigt oder weiter gelockert werden.
- Falls Sie bemerken, dass sich die Halteschrauben gelockert haben oder nicht korrekt funktionieren, wenden Sie sich an eine AUTORISIERTE SEIKO KUNDENDIENSTSTELLE.

BEZEICHNUNG DER TEILE UND IHRE FUNKTION



VERSCHRAUBBARE KRONE

Die Uhr verfügt über einen Mechanismus zum Verschrauben der Krone, mit dem die Krone sicher gesperrt wird, wenn sie nicht bedient wird, um Bedienungsfehler zu vermeiden und die Wasserdichtigkeit zu erhöhen.

- Eine verschraubbare Krone muss vor der Verwendung gelöst werden.
- Verschrauben Sie die Krone wieder, nachdem Sie sie verwendet haben.

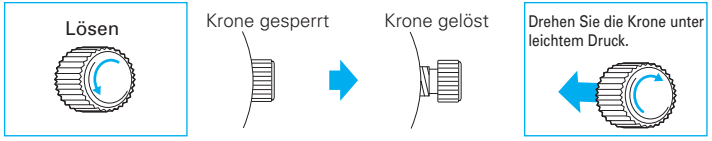
[Lösen der Krone]

Drehen Sie die Krone zum Lösen entgegen dem Uhrzeigersinn (nach unten).

Jetzt kann die Krone bedient werden.

[Sperren der Krone]

Drücken Sie die Krone leicht in Richtung des Uhrgehäuses und drehen Sie sie dabei im Uhrzeigersin (nach oben) bis zum Anschlag.



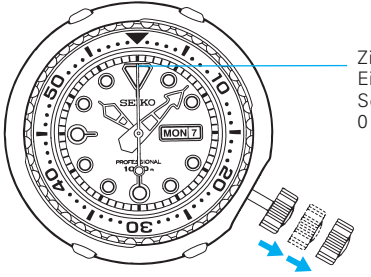
- *Nachdem Sie die Krone gelöst haben, können Sie sie herausziehen.*
- *Drehen Sie die Krone beim Verschrauben langsam und vorsichtig. Achten Sie darauf, dass das Gewinde richtig fasst. Schrauben Sie sie nicht unter Kraftaufwendung ein, weil dadurch das Gewinde im Gehäuse beschädigt werden kann.*

EINSTELLEN DER UHRZEIT

1 Lösen Sie die Krone.

• *Verschraubbare Krone → Seite 32*

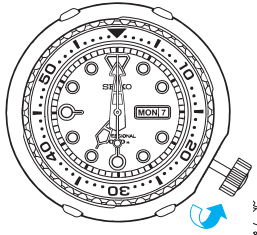
2 Ziehen Sie die Krone bis zur 2. Einrastposition heraus, wenn der Sekundenzeiger auf die Position 0 zeigt. Der Sekundenzeiger hält an.



Ziehen Sie die Krone bis zur 2. Einrastposition heraus, wenn der Sekundenzeiger auf die Position 0 zeigt.

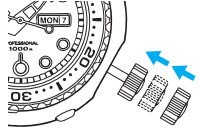
3 Drehen Sie die Krone in Richtung des Pfeils, um die Zeit einzustellen.

- *Die Uhr ist so konstruiert, dass der Wochentag und das Datum alle 24 Stunden weiterrücken. Achten Sie beim Einstellen der Uhrzeit darauf, das vor/nach Mittag richtig eingestellt ist.*
- *Zum Einstellen des Minutenzeigers drehen Sie ihn zuerst 4 bis 5 Minuten vor die gewünschte Zeit und dann langsam zurück auf die richtige Minute.*



4 Drücken Sie die Krone auf ein Zeitsignal zurück in die normale Position.

Der Sekundenzeiger beginnt sofort zu laufen und die Uhr zeigt die gegenwärtige Zeit an.



Drücken Sie die Krone zurück in die normale Position.

5 Schrauben Sie die Krone wieder fest.

- *Verschraubbare Krone → Seite 32*

SO STELLEN SIE DATUM UND WOCHENTAG EIN

Nachdem Sie die Uhrzeit eingestellt haben, stellen Sie als nächstes das Datum und den Wochentag ein.

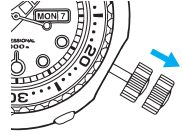
Die Uhr zeigt das Datum vom 1. bis zum 31. eines Monats an. Deshalb muss am ersten Tag eines Monats nach einem Monat mit weniger als 31 Tagen das Datum manuell eingestellt werden: Februar, April, Juni, September und November.

- *Stellen Sie das Datum und den Wochentag nicht ein, solange der Stundenzeiger auf eine Zeit zwischen 21:30 und 3:30 Uhr zeigt. Wenn das Datum während dieser Zeitspanne eingestellt wird, rückt die Uhr am folgenden Tag das Datum und den Wochentag möglicherweise nicht korrekt weiter.*

1 Lösen Sie die Krone.

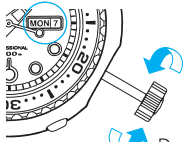
- *Verschraubbare Krone → Seite 32*

2 Ziehen Sie die Krone zur 1. Einrastposition heraus.



Ziehen Sie die Krone zur 1. Einrastposition heraus.

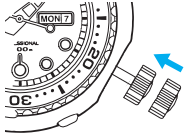
3 Drehen Sie die Krone, um das Datum und den Wochentag einzustellen.



Drehen Sie die Krone in die vom Pfeil gezeigte Richtung, um das Datum um einen Tag weiterzustellen.

Drehen Sie die Krone in die vom Pfeil gezeigte Richtung, um den Wochentag weiterzustellen.

4 Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition, um das Einstellen abzuschließen.



Drücken Sie die Krone zurück in die normale Position.

5 Schrauben Sie die Krone wieder fest.

• Verschraubbare Krone → Seite 32

SO BENUTZEN SIE DEN DREHRING

Wenn Sie den Drehring vorher entsprechend einstellen, können Sie die Zeit messen, die seit dem Beginn eines Ereignisses verstrichen ist.

1 Zu Beginn des Ereignisses, dessen verstrichene Zeit Sie messen möchten (zum Beispiel wenn Sie mit dem Tauchen beginnen) drehen Sie den Drehring so, dass seine Markierung ▼ auf den Minutenzeiger ausgerichtet ist.

- *Der Drehring ist so konstruiert, dass er sich nur entgegen dem Uhrzeigersinn drehen lässt. Drehen Sie ihn nicht mit Gewalt im Uhrzeigersinn.*

[Richtungsabhängiger Drehring]→ folgende Seite

2 Lesen Sie den Wert auf dem Drehring ab, auf den der Minutenzeiger weist.

Beispiel: Sie beginnen mit dem Tauchen um 10:10 Uhr

Beginn des Tauchens

30 Minuten sind vergangen

Drehrichtung des Rings

Lesen Sie den Wert auf dem Drehring ab, auf den der Minutenzeiger weist.

[Richtungsabhängiger Drehring]

Die Schätzung der verbleibenden Luft in Ihren Flaschen erfolgt aufgrund der verstrichenen Tauchzeit. Deshalb ist der Drehring auf einer Taucheruhr so konstruiert, dass er sich nur entgegen dem Uhrzeigersinn drehen lässt. Damit wird verhindert, dass die Uhr eine kürzere als die tatsächlich verstrichene Zeit anzeigt.

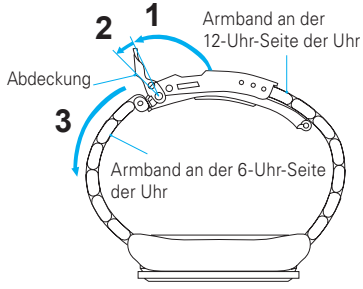
⚠ VORSICHT

Vergewissern Sie sich, dass Sie die verbleibende Luft in Ihren Flaschen korrekt einschätzen, bevor Sie tauchen. Verwenden Sie die Anzeige auf dem Drehring lediglich als ungefähre Angabe während des Tauchens.

SO BENUTZEN SIE DIE TAUCHERANPASSUNG

Die Taucheranpassung ist eine Vorrichtung, mit der Sie die Länge des Armbands Ihrer Taucheruhr einstellen können. Sie ist hilfreich, wenn Sie die Uhr über dem Taucheranzug tragen.

1. Heben Sie die Abdeckung um etwa 90° an, bis sie aufrecht steht.
2. Drücken Sie die Abdeckung dann um weitere etwa 20° nach unten und halten Sie sie in dieser Position.
   - *Möglicherweise spüren Sie einen leichten Widerstand. Diese Bewegung erfordert jedoch nur geringe Kraft. Drücken Sie die Abdeckung nicht mit Gewalt hinunter.*
3. Ziehen Sie das Armband an der 6-Uhr-Seite der Uhr leicht entlang der Kurve des Armbands.
   - *Auch diese Bewegung erfordert nur geringe Kraft. Ziehen Sie das Armband nicht mit Gewalt.*
   - *Das Gleitstück kann um etwa 30 mm verschoben werden. Achten Sie darauf, es nicht mit Gewalt zu ziehen.*

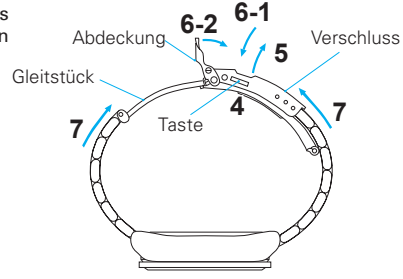


4 Drücken Sie die Taste.

5 Heben Sie den Verschluss an, um die Spange zu lösen, und legen Sie die Uhr um Ihr Handgelenk.

6 Schließen Sie zuerst den Verschluss (6-1 in der Abbildung) und dann die Abdeckung (6-2 in der Abbildung).

7 Stellen Sie mit Ihrer freien Hand die Länge des Gleitstücks so ein, dass die Uhr gut an Ihrem Handgelenk sitzt.



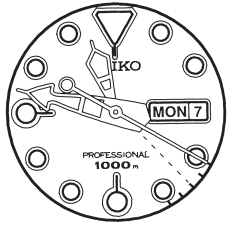
HINWEISE ZUR BATTERIE

Wenn eine neue normale Batterie eingesetzt ist, bleibt die Uhr etwa fünf Jahre lang in Betrieb.

- *Die Batterie, die sich bereits in Ihrer Uhr befindet, ist eine Prüfbatterie, die im Werk eingesetzt wurde, um die Funktionstüchtigkeit der Uhr zu testen. Sie ist möglicherweise nach weniger als fünf Jahren aufgebraucht.*
- *Der Preis der in Ihrer Uhr zu Testzwecken eingesetzten Prüfbatterie ist nicht im Preis der Uhr enthalten. Deshalb wird eine neue Batterie auch dann nur gegen Gebühr eingesetzt, wenn dies vor Ablauf der Garantiefrist erforderlich ist.*

Die Batterie muss ausgewechselt werden, wenn Sie bemerken, dass sich der Sekundenzeiger in Schritten von zwei statt normalerweise einer Sekunde bewegt. Auch während dieser Zeit läuft die Uhr trotzdem normal weiter. Bitte wenden Sie sich an eine AUTORISIERTE SEIKO KUNDENDIENSTSTELLE.

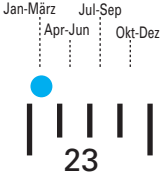
- *Wir empfehlen Ihnen, vor Antritt einer langen Reise die Batterie gegen eine neue auszuwechseln.*
- *Wir empfehlen Ihnen, die Batterie von einer AUTORISIERTER SEIKO KUNDENDIENSTSTELLE auswechseln zu lassen, um sicher zu gehen, dass die Wasserdichtigkeit erhalten bleibt.*



STANDARDZEIT EINES BATTERIEWECHSELS

Die Standardzeit für den ersten Batteriewechsel ist im Stempel auf der Rückseite des Uhrgehäuses mit der Position der Markierung angegeben, wie in der folgenden Zeichnung gezeigt.

In der folgenden Abbildung ist die Zeit des Batteriewechsels zwischen Januar und März 2023 angegeben.



- *Wenn eine Batterie aus einer Uhr herausgenommen wird, muss sie außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern gehalten werden. Falls sie von einem Kind verschluckt wird, muss sofort ein Arzt aufgesucht werden.*
- *Die konkrete Form der Aufschrift an der Rückseite des Uhrgehäuses, mit der die voraussichtliche Zeit eines Batteriewechsels angegeben ist, kann je nach Modell unterschiedlich sein.*

ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT DER UHR

- Die Reparatur von Taucheruhren erfordert besondere Ausbildung und Geräte. Sollte Ihre Taucheruhr nicht einwandfrei arbeiten, versuchen Sie niemals, sie selbst zu reparieren, sondern die Reparatur von einer AUTORISIERTER SEIKO KUNDENDIENST-STELLE ausführen.

■ TEMPERATUREN

Die wichtigsten Komponenten in mechanischen Uhren werden aus Metall hergestellt, die sich aufgrund der Eigenschaften von Metallen durch Temperaturen ausdehnen oder zusammenziehen. Dadurch wird die Genauigkeit von Uhren beeinflusst. Mechanische Uhren gehen bei hohen Temperaturen oft vor und bei niedrigen Temperaturen oft nach.

■ MAGNETISMUS

Die Funktion Ihrer Uhr wird durch starken Magnetismus beeinträchtigt. Schützen Sie sie deshalb vor zu nahem Kontakt mit magnetischen Objekten.

■ CHEMIKALIEN

Schützen Sie die Uhr vor Kontakt mit Lösungsmitteln, Quecksilber, Kosmetiksprays, Reinigungsmitteln, Klebemitteln und Farbe, weil sonst eine Verfärbung, Beeinträchtigung oder Beschädigung des Gehäuses, des Armbands usw. verursacht werden kann.

■ REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR

Die Uhr sollte regelmässig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden. Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Krone und Uhrglas von einem AUTORISIERTEN SEIKO-HÄNDLER oder einer AUTORISIERTER SEIKO KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen.

■ PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND

Um ein mögliches Rosten des Gehäuses und des Armbands zu verhindern, sollte diese Teile regelmässig mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

■ STÖSSE UND VIBRATIONEN

Achten Sie darauf, die Uhr nicht fallen zu lassen und damit nicht gegen harte Gegenstände zu stossen.

■ HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE AUF DER GEHÄUSERÜCKSEITE

Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen.

LUMIBRITE™

LumiBrite ist eine Leuchtfarbe, die für den Menschen und die Natur völlig unschädlich ist, da sie keine schädlichen Bestandteile wie zum Beispiel radioaktive Substanzen enthält.

LumiBrite ist eine neu entwickelte Leuchtfarbe, die die Lichtenergie von Sonnenlicht oder künstlicher Beleuchtung in einer kurzen Zeit aufnimmt und speichert, so dass bei Dunkelheit Licht abgegeben wird.

Wenn LumiBrite beispielsweise etwa 10 Minuten lang einem Licht von mehr als 500 Lux ausgesetzt wird, kann sie 5 bis 8 Stunden lang Licht abgeben.

Es ist jedoch zu beachten, dass bei der Abgabe des gespeicherten Lichts von LumiBrite die Leuchtstärke des Lichts im Verlauf der Zeit langsam abnimmt. Die Dauer der Lichtabgabe kann ausserdem in Abhängigkeit von Faktoren wie Helligkeit des Platzes, an dem die Uhr Licht ausgesetzt wurde, und Abstand der Lichtquelle von der Uhr geringfügig schwanken.

Beim Tauchen in dunklem Wasser ist es möglich, dass LumiBrite kein Licht abgibt, wenn sie nicht ausreichend Licht absorbiert und gespeichert hatte.

Vor dem Tauchen sollte die Uhr daher unbedingt unter den oben angeführten Bedingungen Licht ausgesetzt werden, damit vollständig Lichtenergie absorbiert und gespeichert wird. Sonst sollte die Uhr mit einer Unterwasser-Taschenlampe abgelesen werden.

< Referenzdaten über Luminanz >

(A) Sonnenlicht
[klarer Himmel]: 100.000 Lux [Bewölkung]: 10.000 Lux

(B) In geschlossenen Räumen (während des Tages am Fenster)
[klarer Himmel]: über 3.000 Lux [Bewölkung]: 1.000 bis 3.000 Lux
[Regen]: unter 1.000 Lux

(C) Unter künstlicher Beleuchtung (Tageslicht-Neonlampe, 40 Watt)
[Abstand zur Uhr: 1 m]: 1.000 Lux
[Abstand zur Uhr: 3 m]: 500 Lux (durchschnittliche Raumbeleuchtung)
[Abstand zur Uhr: 4 m]: 250 Lux

* "LUMIBRITE" ist ein Warenzeichen von SEIKO HOLDINGS CORPORATION.

TECHNISCHE DATEN

1	Frequenz des Kristallschwingers	32.768 Hz (Hz = Hertz … Schwingungen pro Sekunde)
2	Verlust/Gewinn (monatlich)	Weniger als 15 Sekunden beim Tragen am Handgelenk im normalen Temperaturbereich (5 bis 35 °C)
3	Betriebstemperatur	–10 bis +60 °C
4	Antriebssystem	Schrittmotor
5	Anzeigefunktion	Stunde, Minute, Sekunde, Datum, Wochentag
6	Batterie	1 SEIKO SR43SW Die Batterie hat eine Lebensdauer von etwa fünf Jahren.
7	IC (integrierte Schaltung)	1 C-MOS-IC

- *Technische Änderungen zum Zweck der Produktverbesserung ohne vorherige Bekanntmachung vorbehalten.*